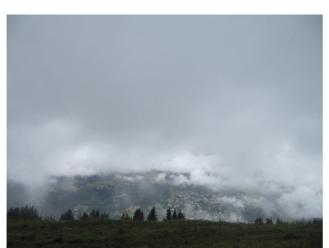
## 2. TAGESBERICHT: MONTAG, 26. AUGUST 13



Früh ging es heute los, als die Mädels einen Plan ausheckten. Um halb sieben machten sich die Mädchen auf die Socken um die Jungs mit Musik aufzuwecken. Diese waren aber über die weibliche Weckaktion nicht sehr begeistert, denn sie wurden gewaltsam aus ihren Träumen gerissen.

Nachdem die Jungs sich von ihrem Schock erholt hatten, trafen wir uns zum

Frühstück im Essraum. Beim Frühstück konnten wir auch unseren Lunch selber zusammenstellen. Nachher bereiteten sich alle auf das Arbeiten vor. Zum Glück sah das Wetter besser aus, als vorausgesagt. Eine Hälfte der Klasse wurde um halb neun von einem Taxi vor dem Haus abgeholt und zu ihrem Arbeitsplatz gebracht. Nach einer kurzen Instruktion vom zuständigen Bauer, ging es auch schon los. Eine Kuhweidenräumung war angesagt. Damit die Weide nicht zu einem Wald wird, muss-



stellten Raum geniessen.

ten die kleinen Tännchen abgeschnitten und Äste weggetragen werden.

Die zweite Hälfte der Klasse wurde ebenfalls mit dem Taxi um Viertel vor neun abgeholt und zu ihrem weiter entfernten Arbeitsplatz gefahren. Wie auch bei der ersten Gruppe wurde alles vom Bauer erklärt. Diese Gruppe musste Placken von der Alpweide entfernen. Beide Gruppen konnten ihr Mittagessen in einem zur Verfügung ge-

Nach einem strengen aber lustigen Arbeitstag waren alle erschöpft, aber die eine Gruppe musste sich zu Fuss zum Haus begeben. Nach einer Ausruhezeit mit Kuchen und Getränken wurde das feine Abendessen serviert. Es gab Älplermakkronen mit Apfelmus und Salat. Nach dem Aufräumen trafen wir uns um 20:00 zum Film "In Time". Als "Bettmümpfeli" gab es Schokoladencreme.

Anschliessend machten sich alle bettfertig. Erschöpft vom Tag schliefen alle bald ein.

Daria Krähenbühl. Michèle Kretz